

ALLBUS

Allgemeine Bevölkerungsumfrage
der Sozialwissenschaften

Vergleichende Inhaltsübersicht ALLBUS 2018

ALLBUS Vollversion

(ZA5270 in Version 2.0.0, doi: 10.4232/1.13250)

und

ALLBUScompact

(ZA5271 in Version 1.0.0, doi: 10.4232/1.13273)

Hinweise zum zusätzlichen ALLBUScompact 2018 (Studien-Nr. ZA5271)

Als Alternative zum in der Demographie relativ komplex strukturierten ALLBUS 2018 wird zusätzlich eine im Umfang reduzierte Kompaktversion angeboten. Dieser ALLBUScompact eignet sich zum einen für Einsteiger in die Datenanalyse, weil wichtige Items zur demographischen Beschreibung der Befragten in einer leicht überschaubaren Auswahl angeboten werden, zum anderen kann aber auch die Zugänglichkeit dieser Datensätze erleichtert werden, insofern die datenschutzrechtliche Zugangsschwelle noch niedriger als in der ALLBUS-Vollversion angesetzt werden kann.

Die verschiedenen inhaltlichen Fragen zu Einstellungen, Meinungen, Verhaltensweisen etc. außerhalb der ALLBUS-Demographie werden ungekürzt in die Kompaktfassung übernommen. Die Kürzel zur Kennzeichnung der verbleibenden Variablen in der komprimierten Fassung bleiben die gleichen wie in der Vollversion. Dadurch wird ein eventuell beabsichtigtes Umsteigen zwischen den beiden Varianten erleichtert.

Einige Besonderheiten ergeben sich allerdings aus punktuellen Vereinfachungen, die im Datenschutz begründet sind. Die Angaben zur Staatsbürgerschaft des Befragten wurden dichotomisiert (deutsche Staatsbürgerschaft vorhanden vs. keine deutsche Staatsbürgerschaft vorhanden), die Angaben zum Bundesland, in dem der Befragte in der Jugend lebte, wurden auf vier Ausprägungen reduziert (alte Bundesländer, neue Bundesländer, frühere deutsche Ostgebiete und sonstiges Land) und die beiden Extremwerte für Großstädte bei der Variable 'Größenklasse der politischen Gemeinde' wurden zusammengefasst.

Übersicht zu den vereinfachten Codierungen in ALLBUScompact 2018

german Deutsche Staatsangehörigkeit?

1. Ja, hat die deutsche Staatsbürgerschaft
(Codes 1 und 2 in der Vollversion des ALLBUS 2018)
2. Nein, hat eine andere oder keine Staatsbürgerschaft
(Codes -50 und 3 in der Vollversion des ALLBUS 2018)

dg10 Bundesland, wo Befragter in Jugend lebte

01. Alte Bundesländer
(Codes 1 bis 11 in der Vollversion des ALLBUS 2018)
02. Neue Bundesländer
(Codes 12 bis 17 in der Vollversion des ALLBUS 2018)
18. Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
19. Sonstiges Land, und zwar: ____

gkpol Größenklasse der politischen Gemeinde

- 01. Bis 1.999 Einwohner
- 02. 2.000 bis 4.999 Einwohner
- 03. 5.000 bis 19.999 Einwohner
- 04. 10.000 bis 49.999 Einwohner
- 05. 50.000 bis 99.999 Einwohner
- 06. 100.000 Einwohner und mehr

(Codes 6 und 7 in der Vollversion des ALLBUS 2018)

Datenzitation:

Die Nutzung und Analyse von Forschungsdaten und die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen sollten mit Information über Urheber, Standort und Identifikation der Daten verknüpft sein. Entsprechend bibliographischer Zitierregeln von Veröffentlichungen empfiehlt das GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften einen Minimalstandard zur wissenschaftlichen Zitation von Datensätzen aus dem Archivbestand.

ALLBUS Vollversion:

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften (2019): Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften ALLBUS 2018. GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5270 Datenfile Version 2.0.0, doi: 10.4232/1.13250.

ALLBUScompact:

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften (2019): Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften ALLBUScompact 2018. GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5271 Datenfile Version 1.0.0, doi: 10.4232/1.13273.

Um einen Überblick über die Nutzung der ALLBUS-Daten zu erhalten und die vorliegenden Ergebnisse besser in die Profession zurückvermitteln zu können, bitten wir Sie darum, uns Arbeiten, in denen ALLBUS-Daten verwendet werden, nach Fertigstellung mitzuteilen und uns nach Möglichkeit Belegexemplare zu überlassen. Die bibliographischen Angaben werden dann u.a. in unserer Bibliotheksdatenbank berücksichtigt, die auch im GESIS-Internetangebot recherchierbar ist (bei Fragen zu Recherchen in den entsprechenden Beständen der GESIS-Bibliothek setzen Sie sich bitte mit Frau Heidi Dorn (0221/47694-132; e-mail: heidi.dorn@gesis.org) in Verbindung). Eine Zusammenstellung der bisher mit dem ALLBUS durchgeführten Forschungsarbeiten einschließlich kurzer Abstracts enthält die jeweils aktuellste *ALLBUS-Bibliographie*. Diese Bibliographie kann im WWW abgerufen bzw. im ALLBUS-Internetangebot bei GESIS recherchiert werden.

Ansprechpartner

Ansprechpartner für Fragen oder Anregungen zu Konzeption und Durchführung der ALLBUS-Umfragen ist am GESIS-Standort Mannheim:

Dipl.-Soz. Michael Blohm (Tel.: 0621/1246-276; E-Mail: michael.blohm@gesis.org).

Ansprechpartner für Fragen zur Dokumentation, Archivierung, Zeitreihenerstellung und Weitergabe der ALLBUS-Daten ist am GESIS-Standort Köln:

Dr. Pascal Siegers (Tel.: 0221/ 47694-419; Fax: 0221/47694-199; E-Mail: pascal.siegers@gesis.org)

Liste der Demographie-Variablen in ALLBUScompact 2018

eastwest	ERHEBUNGSGEBIET (WOHNGEBIET): WEST - OST	
german	DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?	(recodiert*)
sex	GESCHLECHT, BEFRAGTE (R)	
age	ALTER: BEFRAGTE (R)	
agec	ALTER: BEFRAGTE (R), KATEGORISIERT	
dg10	BUNDESLAND, WO BEFRAGTER IN JUGEND LEBTE	(recodiert*)
dg03	JUGEND IN OST-WEST, INTERVIEW IN OST-WEST	
pn01	BIN STOLZ AUF: GRUNDGESETZ	
pn02	BIN STOLZ AUF: BUNDESTAG	
pn03	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE SPORTLER	
pn04	BIN STOLZ AUF: DT. WIRTSCHAFTL. ERFOLG	
pn05	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE KUNST, LITERATUR	
pn06	BIN STOLZ AUF: DT. WISSENSCHAFTL. LEISTUNG	
pn07	BIN STOLZ AUF: DT. SOZIALSTAATL. LEISTUNG	
pn08	BIN STOLZ AUF: AN ERSTER STELLE	
pn09	BIN STOLZ AUF: AN ZWEITER STELLE	
pn10	BIN STOLZ AUF: AN DRITTER STELLE	
educ	ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS	
de06	BEFR.: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT	
de07	BEFR.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS	
de08	BEFR.: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE	
de09	BEFR.: KAUFMAENNISCHE LEHRE	
de10	BEFR.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT	
de12	BEFR.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS	
de11	BEFR.: FACHSCHULABSCHLUSS	
de13	BEFR.: MEISTER, TECHNIKERABSCHLUSS	
de14	BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS	
de15	BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS	
de16	BEFR.: ANDERER BERUFS AUSBILDUNGSABSCHLUSS	
de05	BEFR.: KEIN BERUFL. AUSBILDUNGSABSCHLUSS	
de18	BEFR.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES	
de17	BEFR.: ART DES FH-ABSCHLUSSES	
isc97	BEFR.: ISCED 1997 - 6 STUFEN	
iscd11	BEFR.: ISCED 2011	
work	BEFRAGTE (R) BERUFSTAETIG?	
dw01	BEFR.: JETZIGE BERUFLICHE STELLUNG	
siops08	BEFR.: JETZIGER BERUF, SIOPS I08	
isei08	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08	
eseg	BEFR.: SOZIO-OEKONOMISCHE GRUPPE (ESEG)	
dw07	IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?	
dw15	BEFRAGTER: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE	
dw10	BERUFLICHE AUFSICHTSFUNKTION, BEFR.?	
dw16	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, ARBEITNEHMER	
dw17	FURCHT: BETRIEBSVERLUST, SELBSTAENDIGE	
dw18	BERUFST.: ARBEITSLOS I.D. LETZTEN 10 J.?	
dw19	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN WOCHEN	
dw19c	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT, KATEGORIS.	
dw37	BEFR.: NEBENERWERB, ARBEITSSTD. PRO WOCHE	
dw03	BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT	
dw12	BEFR.: BIS WANN BERUFSTAETIG GEWESEN?	
dw12a	BEFR.: ALTER BEI AUFGABE DES BERUFS	
dw12b	BEFR.: JAHRE SEIT AUFGABE DES BERUFS	
dw01a	BEFR.: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG	
siops08a	BEFR.: LETZTER BERUF, SIOPS I08	

* Die Codierungen dieser Variablen sind in einigen Bereichen vereinfachte Versionen der Daten in der ALLBUS-Vollversion. Die für den ALLBUScompact geltenden Codierungen sind im Abschnitt 'Übersicht zu den vereinfachten Codierungen in ALLBUScompact 2018' dargestellt.

isei08a	BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I08
dw20	NICHTBERUFST.:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?
dw22	ARBEITSLOS:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?
dw23	DAUER (EHEMALIGER) ARBEITSLOSIGKEIT
dw23c	DAUER (EHEMALIGER) ARBEITSLOSIGKEIT, KAT.
hs01	GESUNDHEITSZUSTAND BEFR.
mstat	FAMILIENSTAND, BEFRAGTE (R)
scage	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER
scagec	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER, KAT.
sceduc	GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS
scde06	GEGENW.EHEP.: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT
scde07	GEGENW.EHEP.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS
scde08	GEGENW.EHEP.: GEWERBL.-, LANDWIRT. LEHRE
scde09	GEGENW.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE
scde10	GEGENW.EHEP.: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.
scde12	GEGENW.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS
scde11	GEGENW.EHEP.: FACHSCHULABSCHLUSS
scde13	GEGENW.EHEP.: MEISTER-, TECHNIKERABSCHL.
scde14	GEGENW.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS
scde15	GEGENW.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS
scde16	GEGENW.EHEP.: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS
scde05	GEGENW.EHEP.: KEIN BERUFL.ABSCHLUSS
scde17	GEGENW.EHEP.: ART DES FH-ABSCHLUSSES
scde18	GEGENW.EHEP.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES
sciscd97	GEGENW.EHEP.: ISCED 1997 - 6 STUFEN
sciscd11	GEGENW.EHEP.: ISCED 2011
scwork	GEGENWAERTIGER EHEP. BERUFSTAETIG?
scdw01	GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFL. STELLUNG
scsiop08	GEGENW.EHEP.: SIOPS I08
scisei08	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I08
sceseg	GEGENW.EHEP.: SOZIO-OEKON.GRUPPE (ESEG)
scdw07	EHEP.: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?
scdw16	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, GEGENW.EHEP.
scdw17	FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, GEGENW.EHEP.
scdw03	EHEP.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT
dp01	HABEN SIE EINEN FESTEN LEBENSPARTNER?
dp03	LEBENSPARTNER: GEMEINSAMER HAUSHALT?
page	LEBENSPARTNER: ALTER
pagec	LEBENSPARTNER: ALTER, KAT.
peduc	LEBENSPARTNER: ALLG.SCHULABSCHLUSS
pde06	LEBENSPARTNER: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT
pde07	LEBENSPARTNER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS
pde08	LEBENSPARTNER: GEWERB.-, LANDWIRT. LEHRE
pde09	LEBENSPARTNER: KAUFMAENNISCHE LEHRE
pde10	LEBENSPARTNER: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.
pde12	LEBENSPARTNER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS
pde11	LEBENSPARTNER: FACHSCHULABSCHLUSS
pde13	LEBENSPARTNER: MEISTER-, TECHNIKERABSCHL.
pde14	LEBENSPARTNER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS
pde15	LEBENSPARTNER: HOCHSCHULABSCHLUSS
pde16	LEBENSPARTNER: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS
pde05	LEBENSPARTNER: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS
pde17	LEBENSPARTNER: ART DES FH-ABSCHLUSSES
pde18	LEBENSPARTNER: ART DES UNI-ABSCHLUSSES
pisced97	LEBENSPARTNER: ISCED 1997 - 6 STUFEN
piscd11	LEBENSPARTNER: ISCED 2011
pwork	LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG?

* Die Codierungen dieser Variablen sind in einigen Bereichen vereinfachte Versionen der Daten in der ALLBUS-Vollversion. Die für den ALLBUScompact geltenden Codierungen sind im Abschnitt 'Übersicht zu den vereinfachten Codierungen in ALLBUScompact 2018' dargestellt.

pdw01	LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFL.STELLUNG
psiops08	LEBENSPARTNER: SIOPS I08
pisei08	LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I08
peseg	LEBENSPARTNER: SOZIO-OEKON.GRUPPE (ESEG)
pdw07	LEBENS: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?
pdw16	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, LEBENSPARTNER
pdw17	FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, LEBENS.
pdw03	LEBENS: STATUS D.NICHTERWERBSTAETIGKEIT
id05	WIE VIELE ARBEITSLOSE VERWANDTE+FREUNDE
df44	BEFR.: MIT 15 BEI DEN ELTERN GELEBT?
fdw01	VATER: BERUFLICHE STELLUNG
fsiops08	VATER: SIOPS I08
fisei08	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08
feseg	VATER: SOZIO-OEKONOMISCHE GRUPPE (ESEG)
mdw01	MUTTER: BERUFLICHE STELLUNG
msiops08	MUTTER: SIOPS I08
misei08	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08
meseg	MUTTER: SOZIO-OEKONOMISCHE GRUPPE (ESEG)
feduc	VATER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS
meduc	MUTTER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS
fde01	VATER: BERUFLICHER AUSBILDUNGSABSCHLUSS
mde01	MUTTER: BERUFLICHER AUSBILDUNGSABSCHLUSS
fiscd975	VATER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
miscd975	MUTTER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
inc	BFR.:NETTOEINKOMMEN (OFFENE+LISTENANGABE)
incc	NETTOEINKOMMEN (OFFENE+LISTENANGABE), KAT.
dh04	ANZAHL DER HAUSHALTSPERSONEN
dh09	REDUZIERTE HAUSHALTSGROESSE
dh05	HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION
dh07	HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION
dh08	FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE
hhinc	HAUSHALTSEINKOMMEN (OFFENE+LISTENANGABE)
hhincc	HAUSHALTSEINK. (OFFENE+LISTENANGABE), KAT.
di07	PRO-KOPF-EINKOMMEN
di07c	PRO-KOPF-EINKOMMEN, KATEGORISIERT
di08	AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU
di08c	AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU, KAT.
aq01	BEFR.: TYP DER WOHNUNG
gs01	SELBSTBESCHREIBUNG DES WOHNORTS
sm04	MITGLIEDSSTATUS: KULTURVEREIN
sm05	MITGLIEDSSTATUS: SPORTVEREIN
sm06	MITGLIEDSSTATUS: SONST. HOBBYVEREIN
sm07	MITGLIEDSSTATUS: WOHLTAETIGKEITSVEREIN
sm08	MITGLIEDSSTATUS: MENSCHENRECHTSORGAN.
sm09	MITGLIEDSSTATUS: NATURSCHUTZORGANISATION
sm10	MITGLIEDSSTATUS: GESUNDHEITSVEREIN
sm11	MITGLIEDSSTATUS: ELTERNORGANISATION
sm12	MITGLIEDSSTATUS: SENIORENVEREIN
sm13	MITGLIEDSSTATUS: BUERGERINITIATIVE
sm14	MITGLIEDSSTATUS: ANDERE VEREINE
si01	ZEITAUFWAND FUER VEREINSKOLLEGEN
si02	ZEITAUFWAND FUER ARBEITSKOLLEGEN
si03	ZEITAUFWAND FUER FREUNDE
rd01	KONFESSION, BEFRAGTE (R)
rd02	CHRISTLICH-ORTHODOXE KONFESSION?
rd03	WELCHE NICHTCHRISTLICHE RELIGION?
rp01	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT

* Die Codierungen dieser Variablen sind in einigen Bereichen vereinfachte Versionen der Daten in der ALLBUS-Vollversion. Die für den ALLBUScompact geltenden Codierungen sind im Abschnitt 'Übersicht zu den vereinfachten Codierungen in ALLBUScompact 2018' dargestellt.

rp02	WIE OFT BESUCH GOTTESHAUS?	
sm01	MITGLIED IN EINER GEWERKSCHAFT?	
sm02	FRUEHER GEWERKSCHAFTSMITGLIED?	
sm03	MITGLIED: POLITISCHE PARTEI	
ls01	ALLGEMEINE LEBENSZUFRIEDENHEIT	
mrd01	KONFESSION, MUTTER	
frd01	KONFESSION, VATER	
id03	OBEN-UNTEN-SKALA: SELBSTEINSTUF., BEFR.	
xr14	ATTRAKTIVITAET DES BEFR., INTERVIEWSTART	
xr27	INT.: SCHICHTEINSTUFUNG HAUSHALT, START	
xh01	ART DES WOHNGBAEUEDES, BEFRAGTER	
xh02	ZUSTAND DES WOHNGBAEUEDES, BEFRAGTER	
xh03	GEGENSPRECHANLAGE?	
xh04	EINSCHAETZUNG WOHNUMGEBUNG VOM BEFR.	
gkpol	GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE	(recodiert*)

* Die Codierungen dieser Variablen sind in einigen Bereichen vereinfachte Versionen der Daten in der ALLBUS-Vollversion. Die für den ALLBUScompact geltenden Codierungen sind im Abschnitt 'Übersicht zu den vereinfachten Codierungen in ALLBUScompact 2018' dargestellt.

Vergleichende Inhaltsübersicht

ALLBUS-Vollversion 2018

–

ALLBUScompact 2018

Voll- version	Compact Version	Variable Label
za_nr	za_nr	STUDIENNUMMER
doi	doi	DIGITAL OBJECT IDENTIFIER
version	version	RELEASE
respid	respid	IDENTIFIKATIONSNUMMER DES BEFRAGTEN
eastwest	eastwest	ERHEBUNGSGEBIET (WOHNGEBIET): WEST - OST
german	german	(RECO) DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?
ep01	ep01	WIRTSCHAFTSLAGE IN DER BRD HEUTE
ep03	ep03	WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. HEUTE
ep04	ep04	WIRTSCHAFTSLAGE DER BRD IN 1 JAHR
ep06	ep06	WIRTSCHAFTSLAGE, BEFR. IN 1 JAHR
lm01	lm01	HAEUFIGKEIT VON FERNSEHEN PRO WOCHE
lm02	lm02	FERNSEHGESAMTDAUER PRO TAG IN MINUTEN
lm19	lm19	NACHRICHTENKONSUM: OEFFENTLICHES TV
lm20	lm20	KONSUMHAEUFIGK.: NACHRICHTEN OEFF. TV
lm21	lm21	NACHRICHTENKONSUM: PRIVATES TV
lm22	lm22	KONSUMHAEUFIGK.: NACHRICHTEN PRIVATES TV
lm14	lm14	HAEUFIGKEIT TAGESZEITUNG LESEN PRO WOCHE
lm23	lm23	INTERNET FUER INFORMATION UEBER POLITIK?
lm24	lm24	HAEUFIGKEIT: INTERNET FUER POLITIKINFO
pa09	pa09	EINWANDERER ZU ANPASSUNG VERPFLICHTEN?
pa10	pa10	POLITIK AUS WIRTSCHAFT HERAUSHALTEN?
pa11	pa11	HAERTERE MASSNAHMEN FUER UMWELTSCHUTZ?
pa12	pa12	GLEICHGESCHLECHTL. EHE VERBIETEN
pa13	pa13	FRAUEN BEI GLEICHER EIGNUNG BEVORZUGEN
pa14	pa14	HAERTERE STRAFEN FUER STRAFTAETER?
pa15	pa15	REGIERUNG: SOZ.SICHERUNG AM WICHTIGSTEN?
pa16	pa16	UMVERTEILUNG ZU GUNSTEN EINFACHER LEUTE?
pa17	pa17	EINWANDERER GUT F. DEUTSCHE WIRTSCHAFT?
pa08a	pa08a	SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH FREISTELLEN
pa18	pa18	WELTMARKTOEFFNUNG DIENT WOHL ALLER?
pa19	pa19	ZUZUG FLUECHTLINGE UNTERBINDEN
pp06	pp06	GGFS. BEKANNTEN POLIT. MEINUNG SAGEN
pp07	pp07	GGFS. MICH AN WAHLEN BETEILIGEN
pp08	pp08	GGFS. AN OEFF. DISKUSSIONEN BETEILIGEN
pp09	pp09	GGFS. IN EINER BUERGERINITIATIVE MITARB.
pp10	pp10	GGFS. IN EINER PARTEI MITARBEITEN
pp12	pp12	GGFS. TEILNAHME AN UNGENEHMIGTER DEMO.
pp17	pp17	GGFS. TEILNAHME AN GENEHMIGTER DEMO.
pp18	pp18	GGFS. NICHT AN WAHLEN BETEILIGEN
pp19	pp19	GGFS. ANDERE PARTEI WAEHLEN
pp20	pp20	GGFS. TEILN. AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG
pp22	pp22	GGFS. KRITISCHER KONSUM
pp60	pp60	GGFS. BETEILIGUNG VOLKSABSTIMMUNG
pp23	pp23	GGFS. TEILNAHME AN ONLINE-PROTESTAKTION
pp61	pp61	GGFS. ONLINE-PETITION STARTEN
pp62	pp62	GGFS. IN SOZ. MEDIEN POL. MEINUNG SAGEN
pp24	pp24	HABE SCHON POLITISCHE MEINUNG GESAGT
pp25	pp25	HABE MICH AN WAHLEN BETEILIGT
pp26	pp26	HABE AN OEFFENTL.DISKUSSIONEN TEILGENOM.
pp27	pp27	HABE IN BUERGERINITIATIVE MITGEARBEITET
pp28	pp28	HABE SCHON IN PARTEI MITGEARBEITET
pp30	pp30	HABE AN UNGENEHMIGTER DEMO TEILGENOMMEN
pp35	pp35	HABE AN GENEHMIGTER DEMO. TEILGENOMMEN
pp36	pp36	HABE MICH NICHT AN WAHLEN BETEILIGT
pp37	pp37	HABE ANDERE PARTEI GEWAEHLT
pp38	pp38	HABE AN UNTERSCHRIFTENSAMMLUNG TEILGEN.
pp40	pp40	HABE KRITISCH KONSUMIERT

Voll- version	Compact Version	Variable Label
pp70	pp70	HABE MICH AN VOLKSABSTIMMUNG BETEILIGT
pp41	pp41	HABE AN ONLINE-PROTESTAKTION TEILGEN.
pp71	pp71	HABE ONLINE-PETITION GESTARTET
pp72	pp72	HABE IN SOZ. MEDIEN POL. MEINUNG GESAGT
pa20	pa20	MEINUNG BÜRGERBETEIL. BUNDESEBENE
pa03	pa03	PARTEIPRAEFERENZ VORHANDEN?
pa04	pa04	PARTEIPRAEFERENZ, BEFR.
pt01	pt01	VERTRAUEN: GESUNDHEITSWESEN
pt02	pt02	VERTRAUEN: BUNDESVERFASSUNGSGERICHT
pt03	pt03	VERTRAUEN: BUNDESTAG
pt04	pt04	VERTRAUEN: STADT-, GEMEINDEVERWALTUNG
pt08	pt08	VERTRAUEN: JUSTIZ
pt09	pt09	VERTRAUEN: FERNSEHEN
pt10	pt10	VERTRAUEN: ZEITUNGSWESEN
pt11	pt11	VERTRAUEN: HOCHSCHULEN, UNIVERSITÄTEN
pt12	pt12	VERTRAUEN: BUNDESREGIERUNG
pt14	pt14	VERTRAUEN: POLIZEI
pt15	pt15	VERTRAUEN: POLITISCHE PARTEIEN
pt19	pt19	VERTRAUEN: KOMMISSION DER EU
pt20	pt20	VERTRAUEN: EUROPÄISCHES PARLAMENT
pa21	pa21	MEDIEN: EINFLUSS POLIT. MEINUNGSBILDUNG
pd11	pd11	IN DER BRD KANN MAN SEHR GUT LEBEN
pe01	pe01	POLITIKER KÜMMERN SICH NICHT UM M. GEDANKEN
pe02	pe02	KANN IN EINER POLIT. GRUPPE AKTIV WERDEN
pe04	pe04	POLITIK IST ZU KOMPLEX FÜR MICH
pe05	pe05	POLITIKER VERTRETEN INTERESSEN D. BEV.
pe06	pe06	WEISS WENIG ÜBER POLITIK
pe07	pe07	MEISTEN FÄHIG ZU ARBEIT IN POL. GRUPPE
pe08	pe08	DURCHSCHNITT: WENIG POLIT. VERSTÄNDNIS
pe10	pe10	DEMONSTRATION BEI UNZUFRIEDENHEIT
pe09	pe09	WAHLBETEILIGUNG IST BÜRGERPFLICHT
pe11	pe11	GEWALT MORALISCH GERECHTFERTIGT
pe12	pe12	VOLKSABSTIMMUNG BESTANDTEIL V. DEMOKRATIE
pe13	pe13	REGELMÄSSIG ÜBER POLITIK INFORMIEREN
pd12	pd12	BEWERTUNG VON DEMOKRATIE ALS IDEE
ps03	ps03	ZUFRIEDEN MIT DEMOKRATIE IN DER BRD?
ps01	ps01	ZUFRIEDEN MIT LEISTUNG D. BUNDESREGIERUNG
im19	im19	EINKOMMENSDIFFERENZ ERHÖHT MOTIVATION
im20	im20	RANGUNTERSCHIEDE SIND AKZEPTABEL
im21	im21	SOZIALE UNTERSCHIEDE SIND GERECHT
im01	im01	BILDUNGSMÖGL. I. D. BRD: JEDER N. S. BEGABUNG
pa02a	pa02a	POLITISCHES INTERESSE, BEFR. (ORDINAL)
va01	va01	WICHTIGKEIT VON RUHE UND ORDNUNG
va02	va02	WICHTIGKEIT VON BÜRGEREINFLUSS
va03	va03	WICHTIGKEIT DER INFLATIONSBEKÄMPFUNG
va04	va04	WICHTIGKEIT V. FREIER MEINUNGSÄUSSERUNG
ingle	ingle	INGLEHART-INDEX
pa01	pa01	LINKS-RECHTS-SELBSTEINSTUFUNG, BEFR.
pa22	pa22	LINKS-RECHTS-PARTEIESTUFUNG, CDU
pa23	pa23	LINKS-RECHTS-PARTEIESTUFUNG, CSU
pa24	pa24	LINKS-RECHTS-PARTEIESTUFUNG, SPD
pa25	pa25	LINKS-RECHTS-PARTEIESTUFUNG, FDP
pa26	pa26	LINKS-RECHTS-PARTEIESTUFUNG, LINKE
pa27	pa27	LINKS-RECHTS-PARTEIESTUFUNG, GRÜNE
pa28	pa28	LINKS-RECHTS-PARTEIESTUFUNG, AfD
pa29	pa29	ABGEORDNETE NUR DEM VOLK VERPFLICHTET
pa30	pa30	POLITIKER REDEN ZU VIEL, HANDELN ZU WENIG

Voll- version	Compact Version	Variable Label
pa31	pa31	EINFACHE BUERGER BESSERE VOLKSVERTRETER
pa32	pa32	POLIT.KOMPROMISS IST VERRAT V.PRINZIPIEN
pa33	pa33	VOLK SOLLTE POLIT.ENTSCHEIDUNGEN TREFFEN
pa34	pa34	VOLK EINIG WAS POLITISCH PASSIEREN MUSS
pa35	pa35	POLITIKER VERTRETEN NUR DIE REICHEN
pd07a	pd07a	DEMOKRATIE BRAUCHT OPPOSITION (B)
pd05a	pd05a	MEINUNGSFREIHEIT AUCH GEGEN MEHRHEIT (B)
pd08a	pd08a	JEDER PARTEI DIE REGIERUNGSSCHANCE (B)
pd06a	pd06a	OPPOSITION SOLLTE REGIERUNG STUETZEN (B)
pd01a	pd01a	SOZIALE INTERESSENKONFLIKTE SCHADEN (B)
pd09a	pd09a	VOLKSINTERESSE GEHT VOR INDIVIDUUM (B)
pd13	pd13	PARTEIEN MUESSEN SICH UNTERSCHEIDEN
pd14	pd14	PARTEIEN SOLLEN GRUPPENINTERESSEN VERTR.
id02	id02	SUBJEKTIVE SCHICHTEINSTUFUNG, BEFR.
id01	id01	GERECHTER ANTEIL A.LEBENSSTANDARD,BEFR.?
lp03	lp03	LAGEVERSCHLECHTERUNG FUER EINFACHE LEUTE
lp04	lp04	BEI DIESER ZUKUNFT KEINE KINDER MEHR
lp05	lp05	POLITIKER UNINTERESSIERT AN EINF.LEUTEN
lp06	lp06	MEHRHEIT UNINTERESSIERT AN MITMENSCHEN
st01	st01	VERTRAUEN ZU MITMENSCHEN
fn01	fn01	BRAUCHT MAN FAMILIE ZUM GLUECK?
fn02	fn02	HEIRAT BEI DAUERNDEN ZUSAMMENLEBEN
fn03	fn03	GRUND FUER HEIRAT: KIND
pv19	pv19	WAHRSCHEINLICHKEIT: CDU-CSU WAEHLEN
pv20	pv20	WAHRSCHEINLICHKEIT: SPD WAEHLEN
pv21	pv21	WAHRSCHEINLICHKEIT: FDP WAEHLEN
pv22	pv22	WAHRSCHEINL.: BUENDNIS 90-GRUENE WAEHLEN
pv23	pv23	WAHRSCHEINLICHKEIT: DIE LINKE WAEHLEN
pv24	pv24	WAHRSCHEINLICHKEIT: AFD WAEHLEN
dn01		BEFR.: STAATSBUERGERSCHAFT 1
dn02		BEFR.: STAATSBUERGERSCHAFT 2
dn03		BEFR.: STAATSBUERGERSCHAFT 3
dn04		BEFR.: ZAHL DER STAATSBUERGERSCHAFTEN
dn05		BEFR.: VON GEBURT AN DEUTSCH?
px01	px01	ZUSTIMMUNG: STOLZ, DEUTSCHER ZU SEIN
px02	px02	ZUSTIMMUNG: MEHR MUT ZU NATIONALGEFUEHL
px03	px03	ZUSTIMMUNG: DIKTATUR MANCHMAL BESSER
px04	px04	ZUSTIMM.: NATIONALSOZ. HATTE GUTE SEITEN
px05	px05	ZUSTIMM.: HITLER OHNE HOLOCAUST POSITIV
px06	px06	ZUSTIMMUNG: BRD GEFAEHRlich UEBERFREMDET
px07	px07	ZUSTIMM.: AUSLAENDER LANDSLEUTE HEIRATEN
px08	px08	ZUSTIMMUNG: EINFLUSS VON JUDEN ZU GROSS
px09	px09	ZUSTIMMUNG: JUDEN SIND EIGENTUEMLICH
px10	px10	ZUSTIMMUNG: ANSCHLAEGE ASYLBEWERBERHEIME
sex	sex	GESCHLECHT, BEFRAGTE (R)
mborn		GEBURTSMONAT: BEFRAGTE (R)
yborn		GEBURTSJAHR: BEFRAGTE (R)
age	age	ALTER: BEFRAGTE (R)
agec	agec	ALTER: BEFRAGTE (R), KATEGORISIERT
dn07		GEBURT IM HEUTIGEN DEUTSCHLAND?
dm02		IMMIGRANT: SEIT WANN IN DEUTSCHLAND, JAHR
dm02c		IMMIGRANT: SEIT WANN IN DEUTSCHLAND, KAT.
dm03		IMMIGRANT: WIEVIEL JAHRE IN DEUTSCHLAND?
dg10	dg10	(RECO) BUNDESLAND, WO BEFRAGTER IN JUGEND LEBTE
dg03	dg03	JUGEND IN OST-WEST, INTERVIEW IN OST-WEST
dm06		LAND, WO BEFRAGTER IN DER JUGEND LEBTE
pn01	pn01	BIN STOLZ AUF: GRUNDGESETZ

Voll- version	Compact Version	Variable Label
pn02	pn02	BIN STOLZ AUF: BUNDESTAG
pn03	pn03	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE SPORTLER
pn04	pn04	BIN STOLZ AUF: DT. WIRTSCHAFTL. ERFOLG
pn05	pn05	BIN STOLZ AUF: DEUTSCHE KUNST, LITERATUR
pn06	pn06	BIN STOLZ AUF: DT. WISSENSCHAFTL. LEISTUNG
pn07	pn07	BIN STOLZ AUF: DT. SOZIALSTAATL. LEISTUNG
pn08	pn08	BIN STOLZ AUF: AN ERSTER STELLE
pn09	pn09	BIN STOLZ AUF: AN ZWEITER STELLE
pn10	pn10	BIN STOLZ AUF: AN DRITTER STELLE
educ	educ	ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS
de06	de06	BEFR.: BERUFLICH-BETRIEBL. ANLERNZEIT
de07	de07	BEFR.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS
de08	de08	BEFR.: GEWERBLICHE, LANDWIRTSCH. LEHRE
de09	de09	BEFR.: KAUFMAENNISCHE LEHRE
de10	de10	BEFR.: BERUFL. PRAKTIKUM, VOLONTARIAT
de12	de12	BEFR.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS
de11	de11	BEFR.: FACHSCHULABSCHLUSS
de13	de13	BEFR.: MEISTER, TECHNIKERABSCHLUSS
de14	de14	BEFR.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS
de15	de15	BEFR.: HOCHSCHULABSCHLUSS
de16	de16	BEFR.: ANDERER BERUFSAUSBILDUNGSABSCHLUSS
de05	de05	BEFR.: KEIN BERUFL. AUSBILDUNGSABSCHLUSS
de18	de18	BEFR.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES
de17	de17	BEFR.: ART DES FH-ABSCHLUSSES
isc97	isc97	BEFR.: ISCED 1997 - 6 STUFEN
iscd11	iscd11	BEFR.: ISCED 2011
work	work	BEFRAGTE(R) BERUFSTAETIG?
dw01	dw01	BEFR.: JETZIGE BERUFLICHE STELLUNG
dw02		BEFR.: JETZIGE BERUFL. STELLUNG, KENNZIFF.
isco88		BEFR.: JETZIGER BERUF, ISCO 1988
siops88		BEFR.: JETZIGER BERUF, SIOPS I88
isei88		BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I88
isco08		BEFR.: JETZIGER BERUF, ISCO 2008
siops08	siops08	BEFR.: JETZIGER BERUF, SIOPS I08
isei08	isei08	BEFR.: ISEI NACH GANZEBOOM I08
eseg	eseg	BEFR.: SOZIO-OEKONOMISCHE GRUPPE (ESEG)
dw07	dw07	IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?
dw15	dw15	BEFRAGTER: ARBEITSSTUNDEN PRO WOCHE
dw10	dw10	BERUFLICHE AUFSICHTSFUNKTION, BEFR.?
dw16	dw16	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, ARBEITNEHMER
dw17	dw17	FURCHT: BETRIEBSVERLUST, SELBSTAENDIGE
dw18	dw18	BERUFST.: ARBEITSLOS I.D. LETZTEN 10 J.?
dw19	dw19	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN WOCHEN
dw19c	dw19c	DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT, KATEGORIS.
dw37	dw37	BEFR.: NEBENERWERB, ARBEITSSTD. PRO WOCHE
dw03	dw03	BEFR.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT
dw12	dw12	BEFR.: BIS WANN BERUFSTAETIG GEWESEN?
dw12a	dw12a	BEFR.: ALTER BEI AUFGABE DES BERUFS
dw12b	dw12b	BEFR.: JAHRE SEIT AUFGABE DES BERUFS
dw01a	dw01a	BEFR.: LETZTE BERUFLICHE STELLUNG
dw02a		BEFR.: LETZTE BERUFL. STELL., KENNZIFFER
isco88a		BEFR.: LETZTER BERUF, ISCO 1988
siops88a		BEFR.: LETZTER BERUF, SIOPS I88
isei88a		BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I88
isco08a		BEFR.: LETZTER BERUF, ISCO 2008
siops08a	siops08a	BEFR.: LETZTER BERUF, SIOPS I08
isei08a	isei08a	BEFR.: ISEI GANZEBOOM, LETZTER BERUF I08

Voll- version	Compact Version	Variable Label
dw20	dw20	NICHTBERUFST.:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?
dw22	dw22	ARBEITSLOS:EHEDEM ARBEITSLOS GEWESEN?
dw23	dw23	DAUER (EHMALIGER) ARBEITSLOSIGKEIT
dw23c	dw23c	DAUER (EHMALIGER) ARBEITSLOSIGKEIT,KAT.
hs01	hs01	GESUNDHEITSZUSTAND BEFR.
mstat	mstat	FAMILIENSTAND, BEFRAGTE(R)
scmborn		GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSMONAT
scyborn		GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: GEBURTSJAHR
scage	scage	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER
scagec	scagec	GEGENWAERTIGER EHEPARTNER: ALTER, KAT.
sceduc	sceduc	GEGENW.EHEP.: ALLGEMEIN.SCHULABSCHLUSS
scde06	scde06	GEGENW.EHEP.: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT
scde07	scde07	GEGENW.EHEP.: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS
scde08	scde08	GEGENW.EHEP.: GEWERBL.-,LANDWIRT. LEHRE
scde09	scde09	GEGENW.EHEP.: KAUFMAENNISCHE LEHRE
scde10	scde10	GEGENW.EHEP.: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.
scde12	scde12	GEGENW.EHEP.: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS
scde11	scde11	GEGENW.EHEP.: FACHSCHULABSCHLUSS
scde13	scde13	GEGENW.EHEP.: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.
scde14	scde14	GEGENW.EHEP.: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS
scde15	scde15	GEGENW.EHEP.: HOCHSCHULABSCHLUSS
scde16	scde16	GEGENW.EHEP.: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS
scde05	scde05	GEGENW.EHEP.: KEIN BERUFL.ABSCHLUSS
scde17	scde17	GEGENW.EHEP.: ART DES FH-ABSCHLUSSES
scde18	scde18	GEGENW.EHEP.: ART DES UNI-ABSCHLUSSES
sciscd97	sciscd97	GEGENW.EHEP.: ISCED 1997 - 6 STUFEN
sciscd11	sciscd11	GEGENW.EHEP.: ISCED 2011
scwork	scwork	GEGENWAERTIGER EHEP. BERUFSTAETIG?
scdw01	scdw01	GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFL. STELLUNG
scdw02		GEGENW.EHEP.: JETZIGE BERUFL.STELLUNG,KZ
scisco88		GEGENW.EHEP.: JETZIGER BERUF, ISCO 1988
scsiop88		GEGENW.EHEP.: SIOPS I88
scisei88		GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I88
scisco08		GEGENW.EHEP.: JETZIGER BERUF, ISCO 2008
scsiop08	scsiop08	GEGENW.EHEP.: SIOPS I08
scisei08	scisei08	GEGENW.EHEP.: ISEI NACH GANZEBOOM I08
sceseg	sceseg	GEGENW.EHEP.: SOZIO-OEKON.GRUPPE (ESEG)
scdw07	scdw07	EHEP.: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?
scdw16	scdw16	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, GEGENW.EHEP.
scdw17	scdw17	FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, GEGENW.EHEP.
scdw03	scdw03	EHEP.: STATUS DER NICHTERWERBSTAETIGKEIT
dp01	dp01	HABEN SIE EINEN FESTEN LEBENSPARTNER?
dp03	dp03	LEBENSPARTNER: GEMEINSAMER HAUSHALT?
pmborn		LEBENSPARTNER: GEBURTSMONAT
pyborn		LEBENSPARTNER: GEBURTSJAHR
page	page	LEBENSPARTNER: ALTER
pagec	pagec	LEBENSPARTNER: ALTER, KAT.
peduc	peduc	LEBENSPARTNER: ALLG.SCHULABSCHLUSS
pde06	pde06	LEBENSPARTNER: BERUFL.-BETR. ANLERNZEIT
pde07	pde07	LEBENSPARTNER: TEILFACHARBEITERABSCHLUSS
pde08	pde08	LEBENSPARTNER: GEWERB.-,LANDWIRT. LEHRE
pde09	pde09	LEBENSPARTNER: KAUFMAENNISCHE LEHRE
pde10	pde10	LEBENSPARTNER: BERUFL.PRAKTIKUM, VOLONT.
pde12	pde12	LEBENSPARTNER: BERUFSFACHSCHULABSCHLUSS
pde11	pde11	LEBENSPARTNER: FACHSCHULABSCHLUSS
pde13	pde13	LEBENSPARTNER: MEISTER-,TECHNIKERABSCHL.
pde14	pde14	LEBENSPARTNER: FACHHOCHSCHULABSCHLUSS

Voll- version	Compact Version	Variable Label
pde15	pde15	LEBENSPARTNER: HOCHSCHULABSCHLUSS
pde16	pde16	LEBENSPARTNER: ANDERER BERUFL.ABSCHLUSS
pde05	pde05	LEBENSPARTNER: KEINEN BERUFL. ABSCHLUSS
pde17	pde17	LEBENSPARTNER: ART DES FH-ABSCHLUSSES
pde18	pde18	LEBENSPARTNER: ART DES UNI-ABSCHLUSSES
piscd97	piscd97	LEBENSPARTNER: ISCED 1997 - 6 STUFEN
piscd11	piscd11	LEBENSPARTNER: ISCED 2011
pwork	pwork	LEBENSPARTNER: BERUFSTAETIG?
pdw01	pdw01	LEBENSPARTNER: JETZIGE BERUFL.STELLUNG
pdw02		LEBENS.:JETZIGE BERUFL.STELL.KENNZIFFER
pisco88		LEBENSPARTNER: JETZIGER BERUF, ISCO 1988
psiops88		LEBENSPARTNER: SIOPS I88
pisei88		LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I88
pisco08		LEBENSPARTNER: JETZIGER BERUF, ISCO 2008
psiops08	psiops08	LEBENSPARTNER: SIOPS I08
pisei08	pisei08	LEBENSPARTNER: ISEI NACH GANZEBOOM I08
peseg	peseg	LEBENSPARTNER: SOZIO-OEKON.GRUPPE (ESEG)
pdw07	pdw07	LEBENS.: IM OEFFENTLICHEN DIENST TAETIG?
pdw16	pdw16	FURCHT: STELLUNGSVERLUST, LEBENSPARTNER
pdw17	pdw17	FURCHT VOR BETRIEBSVERLUST, LEBENS.
pdw03	pdw03	LEBENS.: STATUS D.NICHTERWERBSTAETIGKEIT
id05	id05	WIE VIELE ARBEITSLOSE VERWANDTE+FREUNDE
fdm01		HERKUNFTSLAND: VATER
mdm01		HERKUNFTSLAND: MUTTER
df44	df44	BEFR.: MIT 15 BEI DEN ELTERN GELEBT?
fdw01	fdw01	VATER: BERUFLICHE STELLUNG
fdw02		VATER: BERUFLICHE STELLUNG, KENNZIFFER
fisco88		VATER: BERUF, ISCO 1988
fsiops88		VATER: SIOPS I88
fisei88		VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I88
fisco08		VATER: BERUF, ISCO 2008
fsiops08	fsiops08	VATER: SIOPS I08
fisei08	fisei08	VATER: ISEI NACH GANZEBOOM I08
feseg	feseg	VATER: SOZIO-OEKONOMISCHE GRUPPE (ESEG)
mdw01	mdw01	MUTTER: BERUFLICHE STELLUNG
mdw02		MUTTER: BERUFLICHE STELLUNG, KENNZIFFER
misco88		MUTTER: BERUF DAMALS, ISCO 1988
msiops88		MUTTER: SIOPS I88
misei88		MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I88
misco08		MUTTER: BERUF DAMALS, ISCO 2008
msiops08	msiops08	MUTTER: SIOPS I08
misei08	misei08	MUTTER: ISEI NACH GANZEBOOM I08
meseg	meseg	MUTTER: SOZIO-OEKONOMISCHE GRUPPE (ESEG)
feduc	feduc	VATER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS
meduc	meduc	MUTTER: ALLGEMEINER SCHULABSCHLUSS
fde01	fde01	VATER: BERUFLICHER AUSBILDUNGSABSCHLUSS
mde01	mde01	MUTTER: BERUFLICHER AUSBILDUNGSABSCHLUSS
fiscd975	fiscd975	VATER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
miscd975	miscd975	MUTTER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
di01a		BEFR.: NETTOEINKOMMEN, OFFENE ABFRAGE
di02a		BEFR.: NETTOEINKOMMEN, LISTENABFRAGE
inc	inc	BFR.:NETTOEINKOMMEN (OFFENE+LISTENANGABE)
incc	incc	NETTOEINKOMMEN (OFFENE+LISTENANGABE), KAT.
dh01		MEHRPERSONENHAUSHALT?
dh11		HAUSHALTSLISTE: ANZAHL NENNUNGEN
dh02		MEHR ALS 8 HAUSHALTSPERSONEN?
dh03		ANZAHL WEITERER HAUSHALTSPERSONEN

Voll- version	Compact Version	Variable Label
dh04	dh04	ANZAHL DER HAUSHALTSPERSONEN
dh09	dh09	REDUZIERTER HAUSHALTSGRÖSSE
hh2kin		2.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.
hh2sex		2.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT
hh2mborn		2.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT
hh2yborn		2.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR
hh2age		2.HAUSH.PERSON: ALTER
hh2mstat		2.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND
hh3kin		3.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.
hh3sex		3.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT
hh3mborn		3.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT
hh3yborn		3.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR
hh3age		3.HAUSH.PERSON: ALTER
hh3mstat		3.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND
hh4kin		4.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.
hh4sex		4.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT
hh4mborn		4.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT
hh4yborn		4.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR
hh4age		4.HAUSH.PERSON: ALTER
hh4mstat		4.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND
hh5kin		5.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.
hh5sex		5.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT
hh5mborn		5.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT
hh5yborn		5.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR
hh5age		5.HAUSH.PERSON: ALTER
hh5mstat		5.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND
hh6kin		6.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.
hh6sex		6.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT
hh6mborn		6.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT
hh6yborn		6.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR
hh6age		6.HAUSH.PERSON: ALTER
hh6mstat		6.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND
hh7kin		7.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.
hh7sex		7.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT
hh7mborn		7.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT
hh7yborn		7.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR
hh7age		7.HAUSH.PERSON: ALTER
hh7mstat		7.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND
hh8kin		8.HAUSHALTSPERSON:VERWANDTSCHAFT Z.BEFR.
hh8sex		8.HAUSH.PERSON: GESCHLECHT
hh8mborn		8.HAUSH.PERSON: GEBURTSMONAT
hh8yborn		8.HAUSH.PERSON: GEBURTSJAHR
hh8age		8.HAUSH.PERSON: ALTER
hh8mstat		8.HAUSH.PERSON: FAMILIENSTAND
dh05	dh05	HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION
dh07	dh07	HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION
dh08	dh08	FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE
di01b		MEHRPERS.HAUSH.:EINKOMMEN (OFFENE ABFR.)
di02b		MEHRPERS.HAUSH.: EINKOMMEN (LISTENABFR.)
di05		HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN: OFFENE ABFRAGE
di06		HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN: LISTENABFRAGE
hhinc	hhinc	HAUSHALTSEINKOMMEN (OFFENE+LISTENANGABE)
hhincc	hhincc	HAUSHALTSEINK. (OFFENE+LISTENANGABE), KAT.
di07	di07	PRO-KOPF-EINKOMMEN
di07c	di07c	PRO-KOPF-EINKOMMEN, KATEGORISIERT
di08	di08	AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU
di08c	di08c	AEQUIVALENZEINKOMMEN OECD - NEU, KAT.

Voll- version	Compact Version	Variable Label
dk05		KINDER AUSSER HAUS?
dk06		ANZAHL KINDER AUSSER HAUS
kh1sex		GESCHLECHT, 1.KIND, AUSSER HAUS
kh1yborn		GEBURTSJAHR, 1.KIND, AUSSER HAUS
kh1age		ALTER, 1.KIND, AUSSER HAUS
kh2sex		GESCHLECHT, 2.KIND, AUSSER HAUS
kh2yborn		GEBURTSJAHR, 2.KIND, AUSSER HAUS
kh2age		ALTER, 2.KIND, AUSSER HAUS
kh3sex		GESCHLECHT, 3.KIND, AUSSER HAUS
kh3yborn		GEBURTSJAHR, 3.KIND, AUSSER HAUS
kh3age		ALTER, 3.KIND, AUSSER HAUS
kh4sex		GESCHLECHT, 4.KIND, AUSSER HAUS
kh4yborn		GEBURTSJAHR, 4.KIND, AUSSER HAUS
kh4age		ALTER, 4.KIND, AUSSER HAUS
kh5sex		GESCHLECHT, 5.KIND, AUSSER HAUS
kh5yborn		GEBURTSJAHR, 5.KIND, AUSSER HAUS
kh5age		ALTER, 5.KIND, AUSSER HAUS
kh6sex		GESCHLECHT, 6.KIND, AUSSER HAUS
kh6yborn		GEBURTSJAHR, 6.KIND, AUSSER HAUS
kh6age		ALTER, 6.KIND, AUSSER HAUS
kh7sex		GESCHLECHT, 7.KIND, AUSSER HAUS
kh7yborn		GEBURTSJAHR, 7.KIND, AUSSER HAUS
kh7age		ALTER, 7.KIND, AUSSER HAUS
kh8sex		GESCHLECHT, 8.KIND, AUSSER HAUS
kh8yborn		GEBURTSJAHR, 8.KIND, AUSSER HAUS
kh8age		ALTER, 8.KIND, AUSSER HAUS
pp81	pp81	HAEUFIGK. POLITIKGESPRACH MIT FAMILIE
pp82	pp82	HAEUFIGK. POLITIKGESPRACH MIT FREUNDEN
pp83	pp83	HAEUFIGK. POLITIKGESPRACH MIT BEKANNTEN
pp84	pp84	HAEUFIGK. POLITIKGESPRACH MIT FREMDEN
pp85	pp85	HAEUFIGK. VERSCH. MEINUNG: FAMILIE
pp86	pp86	HAEUFIGK. VERSCH. MEINUNG: FREUNDE
pp87	pp87	HAEUFIGK. VERSCH. MEINUNG: BEKANNTE
pp88	pp88	HAEUFIGK. VERSCH. MEINUNG: FREMDE
aq01	aq01	BEFR.: TYP DER WOHNUNG
gs01	gs01	SELBSTBESCHREIBUNG DES WOHNORTS
cf01	cf01	NACHTS ALLEINE ANGST IN ENGERER UMGEBUNG
pn12	pn12	VERBUNDENHEIT ZUR GEMEINDE
pn16	pn16	VERBUNDENHEIT ZU DEUTSCHLAND ALS GANZEM
pn17	pn17	VERBUNDENHEIT ZUR EU UND IHREN BÜRGERN
pr04	pr04	WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FÜR WESTEN
pr05	pr05	WIEDERVEREIN. MEHR VORTEILE FÜR OSTEN
pr07	pr07	BÜRGER IM ANDEREN TEIL DER BRD FREMD?
pr09	pr09	NICHT NACH STASI-VERGANGENHEIT FRAGEN
pr10	pr10	SOZIALISMUS: GUTE IDEE, SCHLECHT AUSGEF.
mp16	mp16	FLÜECHTL. CHANCE O.RISIKO: SOZIALSTAAT
mp17	mp17	FLÜECHTL. CHANCE O.RISIKO: SICHERHEIT
mp18	mp18	FLÜECHTL. CHANCE O.RISIKO: ZUSAMMENLEBEN
mp19	mp19	FLÜECHTL. CHANCE O.RISIKO: WIRTSCHAFT
sm04	sm04	MITGLIEDSSTATUS: KULTURVEREIN
sm05	sm05	MITGLIEDSSTATUS: SPORTVEREIN
sm06	sm06	MITGLIEDSSTATUS: SONST. HOBBYVEREIN
sm07	sm07	MITGLIEDSSTATUS: WOHLTÄTIGKEITSVEREIN
sm08	sm08	MITGLIEDSSTATUS: MENSCHENRECHTSORGAN.
sm09	sm09	MITGLIEDSSTATUS: NATURSCHUTZORGANISATION
sm10	sm10	MITGLIEDSSTATUS: GESUNDHEITSVEREIN
sm11	sm11	MITGLIEDSSTATUS: ELTERNORGANISATION

Voll- version	Compact Version	Variable Label
sm12	sm12	MITGLIEDSSTATUS: SENIORENVEREIN
sm13	sm13	MITGLIEDSSTATUS: BUEGERINITIATIVE
sm14	sm14	MITGLIEDSSTATUS: ANDERE VEREINE
si01	si01	ZEITAUFWAND FUER VEREINSKOLLEGEN
si02	si02	ZEITAUFWAND FUER ARBEITSKOLLEGEN
si03	si03	ZEITAUFWAND FUER FREUNDE
rd01	rd01	KONFESSION, BEFRAGTE(R)
rd02	rd02	CHRISTLICH-ORTHODOXE KONFESSION?
rd03	rd03	WELCHE NICHTCHRISTLICHE RELIGION?
rp01	rp01	KIRCHGANGSHAEUEFIGKEIT
rp02	rp02	WIE OFT BESUCH GOTTESHAUS?
sm01	sm01	MITGLIED IN EINER GEWERKSCHAFT?
sm02	sm02	FRUEHER GEWERKSCHAFTSMITGLIED?
sm03	sm03	MITGLIED: POLITISCHE PARTEI
pv01	pv01	BEFR.: WAHLABSICHT BUNDESTAGSWAHL
pv03	pv03	WAHLBETEILIGUNG, LETZTE BUNDESTAGSWAHL?
pv04	pv04	ZWEITSTIMME, LETZTE BUNDESTAGSWAHL
pv06	pv06	WARUM HAT BEFR. NICHT GEWAEHLT?
ls01	ls01	ALLGEMEINE LEBENSZUFRIEDENHEIT
I000	I000	ISSP-TEILNAHME: SOZIALE NETZWERKE
I001A_1	I001A_1	BEKANNTSCHAFT: BUS-/LKW-FAHRER
I001A_2	I001A_2	BEKANNTSCHAFT: GESCHAEFTSFUEHRUNG
I001A_3	I001A_3	BEKANNTSCHAFT: REINIGUNGSKRAFT
I001A_4	I001A_4	BEKANNTSCHAFT: FRISEUR/IN
I001A_5	I001A_5	BEKANNTSCHAFT: LEITER PERSONALABTEILUNG
I001B_1	I001B_1	BEKANNTSCHAFT: RECHTSANWALT
I001B_2	I001B_2	BEKANNTSCHAFT: AUTOMECHANIKER/IN
I001B_3	I001B_3	BEKANNTSCHAFT: KRANKENPFLEGER/IN
I001B_4	I001B_4	BEKANNTSCHAFT: POLIZIST/IN
I001B_5	I001B_5	BEKANNTSCHAFT: LEHRER/IN
I002_1	I002_1	DIE EINKOMMENSUNTERSCHIEDE SIND ZU GROSS
I002_2	I002_2	GERECHTE GESELLSCHAFT:WENIG UNTERSCHIEDE
I002_3	I002_3	EINKOMMENSUNTERSCHIEDE VERRINGERN, STAAT
I002_4	I002_4	SOZIALLEISTUNGEN MACHEN FAUL
I003	I003	ZUSTAENDIGKEIT: GESUNDHEITSVERSORGUNG
I004	I004	ZUSTAENDIGKEIT: PFLEGE ALTER MENSCHEN
I005_1	I005_1	BETEILIGUNG: FREIZEIT, SPORT, KULTUR
I005_2	I005_2	BETEILIGUNG: POLITISCHE PARTEI, GRUPPE
I005_3	I005_3	BETEILIGUNG: WOHLTAETIGES,RELIG.EHRENAMT
I006	I006	BEFR.:HABE KEINEN EINFLUSS AUF REGIERUNG
I007A_1	I007A_1	AN WEN WENDEN BEI: HILFE IM HAUSHALT
I007A_2	I007A_2	AN WEN WENDEN BEI: KRANKHEIT
I007B_1	I007B_1	AN WEN WENDEN BEI: NIEDERGESCHLAGENHEIT
I007B_2	I007B_2	AN WEN WENDEN BEI: FAMILIAERE PROBLEME
I007B_3	I007B_3	AN WEN WENDEN BEI: SCHOENE UNTERNEHMUNG
I008_1	I008_1	WEN UM HILFE BITTEN: VIEL GELD LEIHEN
I008_2	I008_2	WEN UM HILFE BITTEN: ARBEITSSUCHE
I008_3	I008_3	WEN UM HILFE BITTEN: BEHOERDEN,FORMULARE
I008_4	I008_4	WEN UM HILFE BITTEN: WOHNUNGSSUCHE
I008_5	I008_5	WEN UM HILFE BITTEN: SCHWERE KRANKHEIT
I009_1	I009_1	LETZTE 4 WOCHEN: GESELLSCHAFT FEHLT
I009_2	I009_2	LETZTE 4 WOCHEN: EINSAM GEFUEHLT
I009_3	I009_3	LETZTE 4 WOCHEN: AUSGESCHLOSSEN GEFUEHLT
I010	I010	ANDERE LEUTE: UEBERVORTEILER ODER FAIR?
I011	I011	VERTRAUEN ODER VORSICHT BEI KONTAKTEN
I012_1	I012_1	VERTRAUEN: DEUTSCHE GERICHTE
I012_2	I012_2	VERTRAUEN: GROSSE PRIVATUNTERNEHMEN

Voll- version	Compact Version	Variable Label
I013_1	I013_1	MEINUNG: PFLICHT UM ELTERN ZU KUEMMERN
I013_2	I013_2	MEINUNG: VORRANG VON SELBST UND FAMILIE
I013_3	I013_3	MEINUNG: FINANZIELLE HILFE FUER FREUNDE
I014	I014	DRUCK DURCH FAMILIE WEGEN PRIVATLEBEN
I015	I015	FAMILIE/FREUNDE STELLEN ZU HOHE ANSPR.
I016	I016	WIE OFT: PARTNER, FAMILIE USW. VERAERGERT
I017	I017	WIE OFT: MIT FREUNDEN AUSGEHEN
I018	I018	WIE OFT: NEUE FREUNDSCHAFTEN SCHLIESSEN
I019	I019	ANZAHL SOZIALER KONTAKTE PRO TAG
I020	I020	ANZAHL PERSOENLICHER KONTAKTE PRO TAG
I021	I021	HAEUFIGK. KONTAKT MIT ELTERNTEIL
I022	I022	HAEUFIGK. KONTAKT MIT GESCHWISTERN
I023	I023	HAEUFIGK. KONTAKT MIT ERWACHSENEM KIND
I024	I024	HAEUFIGK. KONTAKT MIT SONST. FAMILIE
I025	I025	HAEUFIGK. KONTAKT MIT SONST. FREUND
I026	I026	ANTEIL DER KONTAKTE UEBER SMS, INTERNET
I027	I027	GESUNDHEITZUSTAND BEFR. (ISSP)
I028_1	I028_1	LETZTE 4 WOCHEN: UNGLUECKLICH, DEPRIMIERT
I028_2	I028_2	LETZTE 4 WOCHEN: VON PROBLEMEN UEBERFOR.
I029	I029	ES FAELLT MIR LEICHT, ZIELE ZU ERREICHEN
I030	I030	ALLGEMEINE LEBENSZUFRIEDENHEIT (ISSP)
I031_1	I031_1	MEINUNG: ANFREUNDEN WEGEN NUETZLICHKEIT
I031_2	I031_2	MEINUNG: FUER GEFALLEN REVANCHIEREN
I032	I032	VERTRAUEN, DASS GEFALLEN ERWIDERT WERDEN
J000	J000	ISSP-TEILNAHME: RELIGION
J001	J001	WIE GLUECKLICH SIND SIE ALLES IN ALLEM?
J002	J002	WIE ZUFRIEDEN MIT BEZIEHUNG ZU FAMILIE?
J003	J003	VERHALTENSBEURTEILUNG: SEITENSPRUNG
J004	J004	BEURTEILUNG: HOMOSEXUALITAET - ISSP
J005	J005	ABTREIBUNG: BEI GERINGEM EINKOMMEN
J006	J006	MANN GELD VERDIENEN, FRAU IM HAUSHALT
J007_1	J007_1	VERTRAUEN: BUNDESTAG
J007_2	J007_2	VERTRAUEN: HANDEL UND INDUSTRIE
J007_3	J007_3	VERTRAUEN: KIRCHEN, RELIG. ORGANISATIONEN
J007_4	J007_4	VERTRAUEN: GERICHTE UND RECHTSSYSTEM
J007_5	J007_5	VERTRAUEN: SCHULEN UND BILDUNGSWESEN
J008	J008	KIRCHENFUEHRER: NICHT WAEHLER BEEINFL.
J009_1	J009_1	ZU VIEL VERTRAUEN IN WISSENSCHAFT
J009_2	J009_2	RELIGIONEN FUEHREN ZU KONFLIKTEN
J009_3	J009_3	STRENGGLAEUBIGE SIND OFT ZU INTOLERANT
J010	J010	MACHT VON KIRCHEN U. RELIG. ORGANISATIONEN
J011	J011	AKZEPTANZ: EINHEIRAT ANDERSGLAEUBIGER
J012_1	J012_1	FANATIKER: VERSAMMLUNGEN ABHALTEN
J012_2	J012_2	FANATIKER: IN SOZIALEN MEDIEN AGITIEREN
J013	J013	GOTTESGLAUBEN: FORM BEI BEFRAGTEM
J014	J014	GOTTESGLAUBEN: ENTWICKLUNG BEI BEFRAGTEN
J015_1	J015_1	GLAUBEN AN: LEBEN NACH DEM TOD
J015_2	J015_2	GLAUBEN AN: DEN HIMMEL
J015_3	J015_3	GLAUBEN AN: DIE HOELLE
J015_4	J015_4	GLAUBEN AN: WUNDER
J015_5	J015_5	GLAUBEN AN: UEBERNAT. KRAEFTE VON AHNEN
J016_1	J016_1	GOTT BEFASST SICH MIT JEDEM MENSCHEN
J016_2	J016_2	MENSCH KANN LEBENS LAUF KAUM VERAENDERN
J016_3	J016_3	LEBEN HAT NUR SINN, WEIL ES GOTT GIBT
J016_4	J016_4	DAS LEBEN DIENT KEINEM ZWECK
J016_5	J016_5	DEM LEBEN KANN MAN NUR SELBST SINN GEBEN
J016_6	J016_6	VERBINDUNG ZU GOTT OHNE KIRCHEN

Voll- version	Compact Version	Variable Label
J017	J017	GESCHLECHTERGLEICHHEIT IN EIGENER RELIG.
mrd01	mrd01	KONFESSION, MUTTER
frd01	frd01	KONFESSION, VATER
J020	J020	BEFR:IN WELCHER GLAUBENSRICHTUNG ERZOGEN
J021	J021	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, MUTTER (ISSP)
J022	J022	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT, VATER (ISSP)
J023	J023	KIRCHGANGSHAEUFIGKEIT ALS KIND (ISSP)
rp04a	rp04a	WIE OFT BETEN SIE? (11ER SKALA)
J025	J025	HAEUFIGKEIT VON KIRCHL.AKTIVITAETEN,BEFR
J026	J026	LETZTE 12 MONATE: HEILIG.SCHRIFT GELESEN
J027	J027	RELIGIOESER GEGENSTAND IN HAUSHALT?
J028	J028	HAEUFIGKEIT: WALLFAHRTEN
J029	J029	EINSCHAETZUNG EIGENER RELIGIOSITAET
J030	J030	RELIGIOESER ODER SPIRITUELLER MENSCH?
J031_1	J031_1	RELIGION HILFT FREUNDSCHAFTEN SCHLIESSEN
J031_2	J031_2	RELIGION HILFT TROST ZU FINDEN
J032	J032	RELIGION STEHT GLEICHBERECHTIGUNG IM WEG
J033_1	J033_1	STAAT: MISSIONIERUNG NICHT BEHINDERN
J033_2	J033_2	KEIN FRIEDL.ZUSAMMENLEBEN VON RELIGIONEN
J034_1	J034_1	RELIGION STEHT FUER VERGANGENHEIT
J034_2	J034_2	RELIGION HAT GLEICHE ROLLE WIE FRUEHER
J035_1	J035_1	EINSTELLUNG ZU CHRISTEN
J035_2	J035_2	EINSTELLUNG ZU MUSLIMEN
J035_3	J035_3	EINSTELLUNG ZU HINDUS
J035_4	J035_4	EINSTELLUNG ZU BUDDHISTEN
J035_5	J035_5	EINSTELLUNG ZU JUDEN
J035_6	J035_6	EINSTELLUNG ZU ATHEISTEN
J036	J036	BINDUNG ZUR RELIGION AN LEBENSWENDEPUNKT
J037_1	J037_1	GLUECKSBINGER BRINGEN MANCHMAL GLUECK
J037_2	J037_2	WAHRSAGER KOENNEN ZUKUNFT VORAUSSEHEN
J037_3	J037_3	WUNDERHEILER HABEN UEBERNATUERL. KRAEFTE
J037_4	J037_4	HOROSKOP HAT EINFLUSS AUF LEBENSVERLAUF
J038	J038	VERTRAUEN ODER VORSICHT BEI KONTAKTEN
J039	J039	RELIGION SOLLTE NICHT GESETZE BESTIMMEN
S01		DAUER SCHULISCHE AUSBILDUNG IN JAHREN
S02		BEFR.: ERWERBSTAETIGKEIT
S03		BEFR.: FUER MITARBEITER VERANTWORTLICH?
S04		FUER WIE VIELE MITARB. VERANTWORTLICH?
S05		ARBEIT:GEWINNORIENTIERT O. GEMEINNUETZIG
S06		ARBEIT:OEFFENTL.DIENST OD. PRIVATUNTERN.
S07		BEFRAGTE(R) BERUFSTAETIG? (ISSP)
S08		(EHE)PARTNER: ERWERBSTAETIGKEIT
S09		(EHE)PARTNER: ARBEITSSTUNDEN (ISSP)
S10		(EHE)PARTNER: ART DER ERWERBSTAETIGKEIT
S11		(EHE)PARTNER: F. MITARBEITER VERANTWORT.
S12		(EHE)PARTNER: BERUFSTAETIG? (ISSP)
id03	id03	OBEN-UNTEN-SKALA: SELBSTEINSTUF., BEFR.
S14_1		ETHNISCHE ZUGEHORIGKEIT: NENNUNG 1
S14_2		ETHNISCHE ZUGEHORIGKEIT: NENNUNG 2
S15_1		WIE VIELE SPRACHEN SPRECHEN SIE?
S16_1		AUSKOMMEN MIT HAUSHALTSEINKOMMEN
S15_2		GESUNDHEITZUSTAND BEFR. (ISSP)
pk01	pk01	PARTEIZUGEHORIGK.: HEIKO MAAS
pk02	pk02	PARTEIZUGEHORIGK.: CHRISTIAN LINDNER
pk03	pk03	PARTEIZUGEHORIGK.: PETER ALTMAIER
pk04	pk04	PARTEIZUGEHORIGK.: K. GOERING-ECKHARDT
pk05	pk05	PARTEIZUGEHORIGK.: ANGELA MERKEL

Voll- version	Compact Version	Variable Label
pk06	pk06	PARTEIZUGEHÖRIGK.: ALICE WEIDEL
pk07	pk07	PARTEIZUGEHÖRIGK.: URSULA VON DER LEYEN
pk08	pk08	PARTEIZUGEHÖRIGK.: DIETMAR BARTSCH
pk09	pk09	PARTEIZUGEHÖRIGK.: ANDREA NAHLES
pk10	pk10	AMTIERENDER EU-KOMMISSIONSPRÄSIDENT?
pk11	pk11	DURCH WEN WIRD BUNDESKANZLER GEWÄHLT?
pk12	pk12	WAS BEDEUTET DER BEGRIFF WAHLGEHEIMNIS?
pk13	pk13	WER VERFÜGT ÜBER RICHTLINIENKOMPETENZ?
pk14	pk14	WELCHE ORGANISATION F. KULTUR+WISSENSCH.
pk15	pk15	LAND OHNE STAENDIG.SITZ IM SICHERHEITSR.
pk16	pk16	WANN DÜRFEN EU-BÜRGER IN D. WÄHLEN?
pk17	pk17	VERWENDUNGSZWECK: SOLIDARITÄTSZUSCHLAG
pk18	pk18	WER WÄHLT DEN EU-KOMMISSIONSPRÄSIDENT?
pk19	pk19	WIE VIELE MITGLIEDSSTAATEN HAT DIE EU?
pk20	pk20	GROSSTE OPPOSITIONSPARTEI IM BUNDESTAG?
pk21	pk21	WURUM GEHT ES BEIM DUBLIN-VERFAHREN?
xt11	xt11	DAUER WISSENSQUIZ POLITIK
ISSP_C		CASI FRAGE SELBST AUSGEFÜLLT? (ISSP)
ISSP_C2		CASI-FRAGEBOGEN: WIE OFT HILFE?
ISSP_D_1		ISSP NICHT SELBST WEIL: ALTER
ISSP_D_2		ISSP NICHT SELBST WEIL: GESUNDHEIT
ISSP_D_3		ISSP N. SELBST WEIL: PROBLEM AUGEN, LESEN
ISSP_D_4		ISSP N. SELBST WEIL: BEDienung COMPUTER
ISSP_D_5		ISSP NICHT SELBST WEIL: EINGABESTIFT
ISSP_D_6		ISSP NICHT SELBST WEIL: SPRACHKENNTNISSE
ISSP_D_7		ISSP NICHT SELBST WEIL: KEINE LUST
ISSP_D_8		ISSP NICHT SELBST WEIL: ZEIT
ISSP_D_9		ISSP NICHT SELBST WEIL: SONSTIGER GRUND
xr19	xr19	NUTZEN SIE PRIVAT DAS INTERNET?
xr20	xr20	WIE HÄUFIG NUTZEN SIE DAS INTERNET?
xr21		TEILNAHMEBEREITSCHAFT INTERNETUMFRAGE
xr22		BEFR.AKZEPTIERT UNVERBINDLICHE EINLADUNG
xr23		BEFRAGTER AKZEPTIERT DATENVERKNÜPFUNG
xr24		ONLINER: FRAGEBOGEN ONLINE AUSFÜLLEN?
xr25		BEREITSCHAFT Z. ANGABE D. EMAIL-ADRESSE?
xr26		INT.: CHANCE, DASS PERSON TEILNIMMT
xt02		DATUM DES INTERVIEWS: MONAT
xt01		DATUM DES INTERVIEWS: TAG
xt03		DATUM DES INTERVIEWS
xt04		INTERVIEWBEGINN: STUNDE
xt05		INTERVIEWBEGINN: MINUTEN
xt06		INTERVIEWBEGINN: UHRZEIT
xt07		INTERVIEWENDE: STUNDE
xt08		INTERVIEWENDE: MINUTEN
xt09		INTERVIEWENDE: UHRZEIT
xt10		DAUER DES INTERVIEWS IN MINUTEN
xt10c		DAUER DES INTERVIEWS IN MINUTEN, KAT.
xs01		INTERVIEW M. BEFR. ALLEIN DURCHFÜHRT?
xs02		EHEP.O. PARTNER BEIM INTERVIEW ANWESEND?
xs03		KINDER BEIM INTERVIEW ANWESEND?
xs04		ANDERE FAMILIENANGEHÖRIGE ANWESEND?
xs05		SONSTIGE PERSONEN BEIM INTERV. ANWESEND?
xs06		EINGRIFF DRITTER PERSONEN I.D. INTERV.?
xr17		ANTWORTBEREITSCHAFT DES BEFRAGTEN
xr18		ZUVERLÄSSIGKEIT DER ANGABEN DES BEFR.
xs07		BEFR.: HAT AM BILDSCHIRM MITVERFOLGT
xr14	xr14	ATTRAKTIVITÄT DES BEFR., INTERVIEWSTART

Voll- version	Compact Version	Variable Label
xr27	xr27	INT.: SCHICHTEINSTUFUNG HAUSHALT, START
xh01	xh01	ART DES WOHNGBAEUEDES, BEFRAGTER
xh02	xh02	ZUSTAND DES WOHNGBAEUEDES, BEFRAGTER
xh03	xh03	GEGENSPRECHANLAGE?
xh04	xh04	EINSCHAETZUNG WOHNUMGEBUNG VOM BEFR.
xr06		INTERVIEW: ERREICHBARKEIT DES BEFRAGTEN
xr16		INTERVIEW: BEREITSCHAFT DES BEFRAGTEN
xs08		ZAHL DER KONTAKTVERSUCHE, TEL.
xs09		ZAHL DER KONTAKTVERSUCHE, BESUCHE
xs13		ZAHL DER KONTAKTVERSUCHE, ANDERE
xi01		INTERVIEWER (IN) -NUMMER
xi02		GESCHLECHT, INTERVIEWER (IN)
xi03		ALTER, INTERVIEWER (IN)
xi03c		ALTER, INTERVIEWER (IN), KAT.
xi04		INTERVIEWER: SCHULABSCHLUSS
xi05		INT.: WIEVIEL JAHRE FUER UMFRAGEINSTITUT
land		BUNDESLAND, IN DEM BEFRAGTE (R) WOHNTE
bik		BIK-REGIONEN
gkpol	gkpol	(RECO) GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE
xs11		(VIRTUELLE) POINT NUMMER
wghtpew	wghtpew	PERSONENBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT
wghtht	wghtht	TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT
wghthew	wghthew	HAUSHALTSBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT
wghthtew	wghthtew	OST-WEST TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT